

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Staatlich anerkannter Erholungsort



Beschlussvorlage für die

öffentliche Sitzung nicht öffentliche Sitzung

der/ des

- Bildungsausschuss am: _____
- Finanzausschuss am: _____
- Bauausschuss am: _____
- Werksausschuss SEL am: _____
- Hauptausschuss am: _____
- Stadtverordnetenversammlung am: 29.08.2019
1. Lesung am: _____
2. Lesung am: _____
- Ortsvorsteher/ Ortsbeirat

Fachbereich Bauwesen

Sachgebiet: Gebäudemanagement

Aktenzeichen: 65 22 01/02

Teilakte/Vorgang: Heizung/Ausschreibung

Vorlagen- Nr.: 2019/080

Datum: 19.08.2019

Beschlussgegenstand:

Vergabe von Bauleistungen, Erneuerung der Wärmeerzeugeranlage, Friedrich-Ludwig-Jahn Grundschule, Dreilindenweg 20 in 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Heizungsinstallation

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt, den Auftrag für die Heizungsinstallation mit einer Bruttosumme von (mit Wartung):

89.360,82 €

an die Firma

**K. Morgner Haustechnik
Hauptstraße 20
15910 Schönwald**

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: (vom Stadtverordneten auszufüllen)

einstimmig mehrheitlich zugestimmt abgelehnt zurückgezogen

zurückverwiesen in den Ausschuss: _____

Begründung/ Rechtsgrundlagen: (Anlagen, Berechnungen, Skizzen etc. ggf. beifügen)

Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeordnung – VgV)
Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil A § 3 (1)

Der Ausbau des Bildungscampus in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, hier der Bau einer Hort- und Essensversorgung, haben es erforderlich gemacht die veraltete, wartungsintensive Ölheizung zu ersetzen. Neben den Hinweisen auf mögliche altersbedingte Betriebsausfälle der Anlage, war auch das Erfordernis nach baulichen Maßnahmen zur Einhaltung brandschutztechnischer Anforderungen (Anbindung Bestandsgebäude) ausschlaggebender Punkt, die Heizungsanlage zu erneuern.

Mit Beschluss (Vorlage 2019/042) des Hauptausschusses erhielt das Ingenieurbüro Jörg Karras im Mai 2019 den Auftrag eine Variantenuntersuchung mit Vollkostenrechnung zur Wärmeversorgung durchzuführen (Anlage: Erläuterung zur Variantenuntersuchung). Dabei wurden fünf verschiedene Varianten untersucht. Ziel ist das Erreichen eines möglichst hohen Deckungsgrades durch alternative Energiequellen. Im Ergebnis der Untersuchung musste festgestellt werden, dass der Wärmebedarf vor einer energetischen Sanierung des Gebäudes (hoher Wärmebedarf) nicht ausschließlich über eine Wärmepumpe gedeckt werden kann (Spitzenlastabdeckung).

Die Verwaltung hat sich für die Variante – Wärmeerzeugeranlage Gas-Mehrkesselanlage 3 * 90 kW mit optionaler Erweiterung – entschieden. Die Anlage ist modular aufgebaut und ermöglicht die Einbindung eines Wärmepumpensystems zu einem späteren Zeitpunkt.

Nach abgeschlossener energetischer Sanierung (verbesserte Wärmeschutz, Flächenheizsystem etc.) des Gebäudes und des damit einhergehenden geringeren Wärmebedarfs, ermöglicht die Einbindung einer Wärmepumpe die Deckung des Grundwärmebedarfes. Spitzenlasten, bei niedrigen Außentemperaturen, werden hingegen weiterhin über die Gas-Brennwertkessel abgedeckt, was deren Anteil auf ein Minimum reduziert.

Im Rahmen der energetischen Sanierung der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule wird der Einsatz von Flächenheizungssystemen forciert, die mit ihrem geringen Temperaturniveau auf den Betrieb mittels Wärmepumpe abgestimmt sind. Flächenheizsysteme bieten darüber hinaus die Möglichkeit in heißen Sommermonaten als Kühlkörper betrieben zu werden (Speicherung der Wärme im Boden). Ideal erscheint in diesem Zusammenhang die Kombination mit einer PV-Anlage zur Bereitstellung der nötigen Elektroenergie.

Auf dieser Grundlage wurde die Bauleistung - Erneuerung der Wärmeerzeugeranlage -, auf dem Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden von sechs Firmen abgefordert. Zur Submission am 12.08.2019 wurden vier gültige Angebote eingereicht. Das Büro Jörg Karras übernahm die rechnerische und fachtechnische Prüfung der Angebote. Die Auswertung ist der Anlage (Vergabevorschlag) zu entnehmen.

Nach der rechnerischen und fachtechnischen Prüfung ergaben sich nachfolgende Bruttosummen:

Bieter	Angebots- summe	davon Wartung (4 Jahre)	Angebot ohne Wartung
K. Morgner, Schönwalde	89.360,82 €	1.808,04 €	87.552,78 €
WVG mbH, Cottbus	91.539,35 €	4.624,67 €	86.914,68 €
Dörr GmbH, Lübben	95.492,73 €	2.080,12 €	93.412,61 €
B & K, Lübbenau	96.170,96 €	880,60 €	95.290,36 €

Ein Bestandteil des Leistungsverzeichnisses ist die Position Wartungs- und Servicevertrag. Diese fließt vollumfänglich in die Wertung der Angebote ein. Der Abruf der Leistung erfolgt nach Fertigstellung der Leistung und mit Abschluss des Wartungsvertrages für den Zeitraum von vier Jahren.

Der wirtschaftlichste Bieter, die Firma K. Morgner Haustechnik aus Schönwald wird zur Vergabe vorgeschlagen.

Die wirtschaftlichen, technischen und kapazitiven Voraussetzungen sind gegeben. Das kalkulierte Leistungsverzeichnis ist auskömmlich.

Die Firma Morgner ist als zuverlässige und fachkompetente Installationsfirma bekannt.

Finanzielle Auswirkungen:

1. finanzwirksam

Auszahlung laut Haushaltsplan 2019 Haushaltsrest _____

Es stehen noch Haushaltsmittel i.H.v.: 198.970,82 € *unter

Produkt: 111.16 Finanzsachkonto: 521100 Untersachkonto: 111.16.000 zur Verfügung.

Einzahlung laut Haushaltsplan 2019

Die Einzahlung i.H.v.: _____ € fließt der Buchungsstelle

Produkt: _____ Finanzsachkonto: _____ Untersachkonto: _____ zu.

2. ergebniswirksam

Aufwand i.H.v.: _____

Produkt: _____ Sachkonto: _____

Die Maßnahme verursacht Folgekosten lt. Anlage zur Beschlussvorlage i.H.v.: _____ €

einmalig monatlich Jährlich

Ertrag i.H.v.: _____ €

Produkt: _____ Sachkonto: _____

3. keine Auswirkungen

Die Maßnahme hat keine finanziellen Auswirkungen.

Unterschriften:

Fachbereichsleiter/in

Bürgermeister

Anlage:

Nichtöffentlich

Erläuterungen zur Variantenanalyse – Erneuerung Wärmeerzeugungsanlage
Vergabevorschlag Planungsbüro Jörg Karras

* Berechnungsmodus („noch zur Verfügung“)

- a) verfügbare Mittel lt. Haushaltsplan
 - b) ./ bereits ausgezahlt
 - c) ./ bereits vertraglich gebunden
 - d) ./ bereits beschlossene Verwendung (außer b) und c))
- = noch zur Verfügung